Das Grab beraubt.

Ein erstaunliches Ereigniß, von welchem Hr. John Oliver von Philadelphia die Hauptperson ist, wird von ihm wie folgt erzählt: „Ich war in einem furchtbaren Zustand. Meine Haut war beinahe gelb, Augen eingefallen, Zunge belegt, beständiger Schmerz im Rücken und in den Seiten, keinen Appetit, wurde schwächer von Tag zu Tag. Drei Aerzte hatten mich aufgegeben. Glücklicherweise rieth mir ein Freund Electric Bitters zu nehmen und zu meiner grösten Freude und Ueberraschung brachte die erste Flasche schon eine bedeutende Verbesserung meines Zustandes hervor. Ich gebrauchte es für drei Wochen und jetzt bin ich ein gesunder Mann. Ich weiß, es rettete mein Leben und beraubte das Grab um seine Beute." Niemand sollte verfehlen, es zu gebrauchen. Nur 50 Cents per Flasche in A. W. Buchheit's Apotheke. 5

CASTORIA

für Säuglinge und Kinder.

Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher.

„English Spavin Liniment" entfernt alle harten, weichen oder schwieligen Anschwellungen und Flecke von Pferden, hinkigen Spalt' Curbs, Splints, Sweeney, Ringbein, Stiffes, Verrenkungen, alle geschwollenen Hälse, Husten usw. Spart $50 durch den Gebrauch einer Flasche. Garantirt die wundervollste Kur für allerlei Gebrechen zu sein, die man je gekannt hat. Verkauft in Dr. Boyden's Apotheke, Ecke 1ter und Pine Str., Grand Island, Neb. 50

Fremont Baumschule,

B. E. FIELDS, Eigenthümer.

Alle Sorten Obst-, Schatten- und Zierbäume und Sträucher, Rosen, Erdbeeren u. s. w. Pflanzt in Nebraska gezogene Bäume und seid sicher daß sie wachsen. Alle Waaren garantirt und ersetzen wir Solches das nicht wächst. Schreibt um Preise wenn Ihr etwas an Bäume oder Sträuchern gebraucht.

B. E. Fields,
Fremont, Nebr.

CASTORIA.

Trägt die Unterschrift von Chas. H. Fletcher. Dasselbe Was Ihr Frueher Gekauft Habt

Eisenbahn-Paläste.

Die neuen Palast-Schlafwagen, die extra für die Union Pacific gebaut und jüngst mit deren berühmten schnellen Zügen nach Colorado, Utah-, Californien- und Oregon-Punkten in Dienst gestellt wurden, sind die besten je gemachten.

Durchweg sind die im Innern angebrachten Draperien, Holzarbeiten und Dekorationen künstlerisch und höchst geschmackvoll, und die Convenienzen den früheren weit überlegen.

Diese Waggons sind den Union Pacific Schnellzügen, welche schnellere Zeit nach allen westlichen Punkten machen als irgend eine andere Linie, angehängt.

Tickets und Reservirungen können erhalten werden, indem man sich wendet an

H. L. McMeans,
28-31 Agent.

Californien

besucht man in einem Touristen-Schlafwaggon—persönlich geleitet—über die Burlington Route. Ihr braucht nicht umzusteigen. Ihr reist schnell. Ihr seht die schönsten Scenerien des Erdballes.

Ihr Wagen ist zwar nicht so kostbar ausgestattet wie ein Palast-Schlafwaggon, aber er ist gerade so rein, gerade so bequem, gerade so gut um darin zu reisen **und fast $20 billiger.**

Die Burlington Excursionen gehen jeden Donnerstag ab, am Sonntag San Francisco und am Montag Los Angeles erreichend. Portier in jedem Waggon. Excursionsführer bei jeder Gesellschaft. Für Pamphlet nähere Einzelheiten enthaltend, wendet Euch an das nächste B. & M. Eisenbahn-Bureau oder schreibt an J. Francis, Gen. Pass. Agent, Omaha, Neb. 6;26;99

Ist es Profitabel,

einen ganzen Tag daran zu wenden, um nach St. Joseph oder Kansas City zu wenden, wenn man die Reise ganz bequem während des Nachts über die St. Joseph & Grand Island Ry. machen kann?

Chair Cars (Sitze frei) und Pullman Palast-Schlafwaggons auf allen Nachtzügen.

Stark Bros. Nursery & Orchards Co.

Louisiana, Mo., Stark, Mo., Rockport, Ill., Dansville, N. Y.

Pflanzer von Bäumen und Sträuchern thun gut, wenn sie von dieser Firma sich Kataloge und Preislisten kommen lassen Bezahlt keine unerhörten Preise für Bäume, wenn Ihr die allerbesten und gesundesten zu solchen Preisen erhaltet wie Starks sie verkaufen. Bedenkt: Die allerbesten Bäume zu etwa dem sechsten Theil des Preises zu dem Andere verkaufen. Fracht bezahlt. Agenten verlangt. Adressirt an Hauptoffice: Stark Bros., Louisiana, Mo.

Seid Ihr ohne Beschäftigung? Gute Leute können Geld verdienen als Agenten für sehr absatzfähige Werke. Deutsch oder Englisch. Adressirt: Anzeiger, Box U. Grand Island, Nebraska.

YOU CAN PATENT anything you invent or improve; also get CAVEAT, TRADE-MARK, COPYRIGHT or DESIGN PROTECTION. Send model, sketch, or photo. for free examination and advice.
BOOK ON PATENTS FREE. No Atty's fee before patent.
Write to C. A. SNOW & CO. Patent Lawyers. WASHINGTON, D.C.

Der Requisiteur.

Ein Beitrag zur Naturgeschichte des Theaters

Zu den unentbehrlichen „Unsichtbaren," die hinter den Koulissen der Theater ihres Amtes walten, gehört der Requisiteur, und seiner vielseitigen Thätigkeit widmet das „Neue Wiener Journal" eine Schilderung, der wir folgende Stellen entnehmen:

Ein Souper für 15 Personen, das im Hotel erster Klasse 20 Gulden kostet, stellt der Requisiteur um den bescheidenen Preis von 90 Kreuzern her. Er gruppirt den köstlichen Salat aus grünen Papierschnitzeln um einen cachirten Fasan, der für jede Vorstellung frisch lackirt wird. Er bereitet das appetitlichste Eis aus gefärbter Baumwolle und fabrizirt aus Pappendeckel einen Hummer von so täuschender Naturtreue, daß ich fest überzeugt bin, derselbe würde Jedem eben so schwer im Magen liegen, wie ein wirklicher. Das leistungsfähigste Weingroßhandlungshaus kann sich in der Geschicklichkeit, aus Wasser die feinsten und theuersten Weine zu bereiten, nicht mit dem Requisiteur messen. Natürlich werden diese kostbaren Flüssigkeiten in den Bühnensalons meist aus grünen Gläsern genossen, damit man nicht merkt, daß die vornehmen Wüstlinge nichts trinken. Die sprödesten Stoffe versteht der Requisiteur sich dienstbar zu machen. Er macht aus Holz Havannacigarren und Kaviarbrödchen, Ehrenketten aus alten Kastenbeschlägen und Schmuckschatullen von unermeßlichem Werthe aus Cigarrenkistchen. Er erzeugt Papiergeld aller Länder nach Bedarf und vertheilt mit vollen Händen das Gold an leichtfertige Spieler. Alle die kolossalen Summen, die jeden Abend auf dem Theater geerbt, gestohlen oder verschenkt werden, stammen aus seiner unerschöpflichen Kasse. Dem Requisiteur ist nichts Menschliches fremd, nichts Irdisches unmöglich. Den Rosenkranz der Stuart, die Leier der Sappho, das Giftfläschchen der Julia, die große Brieftasche des Onkels, der immer wieder aus Amerika kommt, und ähnliche Requisiten des theatralischen Alltagslebens hat er beständig auf dem Lager; aber auch die seltensten und unbekanntesten Dinge, von denen er nie in seinem Leben etwas gehört hat, schafft er auf irgend eine Weise irgend woher herbei.

Hier sei eines eigenthümlichen Umstandes Erwähnung gethan, der in seiner Unerklärlichkeit besonders charakteristisch ist für die an Wundern so reiche Welt der Bretter. Hauptsächlich an kleinen Bühnen, wo der Requisiteur sparen und sich die meisten Gegenstände in seinem Bekanntenkreise gegen Theaterbillets oder andere Revanche zusammenborgen muß, stößt die Beschaffung eines wichtigen Requisits oft auf unüberwindliche Schwierigkeiten. Es wird beispielsweise zur Vorstellung ein Papagei gebraucht, ein Todtengerippe oder eine Armbrust, durchwegs Gegenstände, die man nur in den seltensten Fällen in den guten Bürgerhäusern findet. Umsonst ist der Requisiteur von Pontius zu Pilatus gelaufen, vergeblich hat er sich in schlaflosen Nächten den Kopf zerbrochen—am Tage der Vorstellung ist das Gesuchte noch immer nicht vorhanden. Der erste Held flucht, die Direktion verzweifelt, der Requisiteur ist spurlos verschwunden, und man ist bereits fest überzeugt, er habe sich aus getränktem Ehrgeiz ein Leid angethan—als er plötzlich fünf Minuten vor sieben mit dem Papagei, dem Todtengerippe oder der Armbrust zum Vorschein kommt. „Nur keine Aufregung, Kinder!" sagt Götz-Baumeister, der seine eiserne Hand in Wien vergessen hatte und in der Troppauer Garderobe nichts dergleichen vorfand. „Nur keine Aufregung, um sieben Uhr ist Alles da!" Und so war es wirklich. Ob in solchen Fällen die aufregende Dringlichkeit der Situation das geistige Gesicht der Requisiteure zu übernatürlicher Schärfe entwickelt, oder ob es einen bis jetzt nicht bekannten Requisitengott gibt, der helfend eingreift, wenn menschliches Können erlahmt—jedenfalls ist es eine feststehende von tausend Schauspielern bestätigte Thatsache, daß auch die unmöglichsten Dinge im letzten Augenblicke immer zur Stelle sind.

Das Brünner Stadttheater hatte zwei Stunden vor der ersten Aufführung des „Bruder Martin" noch keinen Esel. Die Boten, die in alle Fabriken und landwirthschaftlichen Betriebe der Umgebung ausgesendet wurden, kehrten trostlos und unverrichteter Dinge zurück. Ein Esel war gestorben, ein anderer nach Boskowitz verkauft, der dritte durch die zweite Heirath einer Gemüsefrau in festen Händen u. s. w. Der Direktor stand grollend am Fenster, als mit dem Glockenschlage sechs der Requisiteur, begleitet von einer johlenden Straßenjugend, mit drei Eseln, einem großen und zwei kleinen, um die Ecke schwenkte. Während der Vorstellung kam noch ein vierter Esel aus Schöllschitz. Um keinen zu beleidigen, ließ man in den folgenden Vorstellungen die Esel alterniren.

Neben den geschilderten Aufregungen und Mühen, die der Beruf des Requisiteurs mit sich bringt, hat der Wackere noch schwer zu leiden unter den Kränkungen und Beleidigungen, die überspannte Künstlernaturen in der Hitze des Gefechts ihm zufügen. Glücklicher Weise hat sich der Requisiteur durch jahrelanges Wirken in dem nervösen Milieu des Koulissenzaubers eine philosophische Ruhe angeeignet. Er weiß ganz genau, daß man die Flüche des Marquis Posa und die Injurien des Egmont nicht ernst nehmen darf, und setzt den Liebesworten reizbarer Romeos einen eisernen Stoicismus entgegen.

In Preßburg sagte Mitterwurzer zu dem Requisiteur, der ihm in „Kean" statt eines holländischen Thonpfeifchens eine wunderschöne Meerschaumpfeife brachte:

„Reitmann, Sie sind ein Ochs!"

„Das weiß ich, Herr von Mitterwurzer," antwortete Reitmann, „wir sind ja alte Bekannte."

Und der wackere alte Michely vom Burgtheater, dem einst die übelgelaunte Wolter als Gräfin Orsina den gelieferten Dolch als unbrauchbar vor die Füße warf, entgegnete mit der größten Seelenruhe:

„Aber Frau Gräfin, 20 Jahr' spielst jetzt schon mit dem Dolch, und heut' is er Dir auf einmal net recht!"

Das Gathmann'sche Torpedogeschoß

Ueber die Aufsehen erregende Erfindung eines neuen Torpedogeschosses seitens des Chicagoers Louis Gathmann schreibt die „Illinois-Staatszeitung":

Das Gathmann'sche Torpedogeschoß kann nicht verfehlen, eine gänzliche Umwälzung zunächst im Seekriegswesen hervorzurufen. Gathmann scheint es thatsächlich gelungen zu sein, mit nasser Schießbaumwolle gefüllte Hohlgeschosse so herzustellen, daß jede Gefahr einer Explosion in der Kanone oder beim Verlassen derselben abgewendet ist und die Explosion erst beim Aufschlagen erfolgen kann.

Mit solchen Geschossen auf Sandy Hook bei New York und Indian Head bei Washington, D. C., angestellte Versuche haben die furchtbaren Wirkungen derselben dargethan. Nicht nur wurden die stärksten Panzerplatten, auf welche gewöhnliche Geschosse nur eben einen Eindruck machten, selbst in Atome zersplittert, sondern die zu ihrer Stütze dienenden massiven Holzkonstruktionen und bis zu 150 Tonnen schweren Sandhaufen einfach hinweggefegt.

Es ist klar, daß, wenn ein einziges dieser Geschosse ein Panzerschiff trifft, nicht nur dessen Panzer aufgerissen, sondern es überhaupt weggeblasen werden wird. Ein Panzerschiff aber selbst aus großer Entfernung zu treffen, ist bei den heutigen Präzisionsvorrichtungen und bei der riesigen Angriffsfläche, welche die Schiffskolosse bieten, keine sonderliche Kunst. In der That, es ist schwer, es nicht zu treffen, zumal selbst ein zu kurz gerathener Schuß auch noch seine Wirkung ausüben würde.

Was wird die Folge sein? Doch wohl, daß die Stunde der großen Panzerschiffe geschlagen hat und daß das Kriegsschiff der Zukunft ein Fahrzeug sein wird, welches dem Gegner eine möglichst geringe Angriffsfläche bietet und durch blitzschnelle Bewegung ein sicheres Zielen darauf verhindert. Das Zusammenschießen von Hafenstädten durch feindliche Flotten scheint in der Zukunft eine Unmöglichkeit werden zu wollen, denn ein einziges Geschütz am Lande würde im Stande sein, dieselben zu vernichten.

Da, nach Gathmanns Angabe und nach den erfolgreichen Versuchen zu urtheilen, das Geschoß sich ohne Gefahr handhaben läßt, und nur durch die Fulminationskapsel beim Aufschlagen zum Explodiren gebracht werden kann, und da es eigentlich aus jedem Kanonenrohre abgefeuert werden kann, nur daß es als Hohlgeschoß eine größere Seelenweite in Anspruch nimmt, als die Vollgeschosse, so steht seiner Anwendung offenbar auch im Land- und namentlich im Festungskriege nichts entgegen. Und daraus läßt sich wohl die Schlußfolgerung ziehen, daß das Gathmann-Geschoß nicht nur den Panzerschiffen, sondern auch den Festungen ein Ende machen wird. Denn da die Festungen ein festes und unverrückbares Ziel darbieten, also jeder Schuß zählt, und ein einziges Gathmann-Geschoß im Stande ist, eine ganze Schanze oder Batterie oder ein ganzes Außenfort wegzufegen, so würden auch die stärksten Festungen in sehr kurzer Zeit reduzirt und in Trümmerhaufen verwandelt sein. Und im Feldkriege angewandt, könnten damit ganze Bataillone auf einmal vernichtet, ganze Ortschaften, die als Stützpunkte dienen, weggeblasen werden. Ein Krieg nach den bestehenden Grundsätzen wäre dadurch scheinbar unmöglich gemacht, und eine ganz neue Methode der Kriegführung würde erfunden werden müssen, wenn es in der Zukunft überhaupt noch Kriege geben soll.

Wenn das Gathmann'sche Torpedogeschoß das Geheimniß und der Alleinbesitz eines einzigen Landes wäre, so würde dieses damit die ganze Welt unterjochen können. Das ist glücklicher Weise nicht der Fall. Gathmann hat, wenn auch der Ver. Staaten-Kongreß $65,000, um eine geeignete Kanone von 18 Zoll Seelenweite, und $10,000, um die Geschosse herzustellen, bewilligt hat, seine Erfindung nicht an die Ver. Staaten verkauft, sondern sie patentiren lassen, und sie anderen Regierungen angeboten, unter anderen auch der deutschen Militärverwaltung, so daß sich jetzt auf Anordnung des Kaisers die Admiralität in Kiel mit derselben beschäftigt. Und wenn, wie jetzt außer Frage zu stehen scheint, die Erfindung sich bewährt, wird man deutscherseits nicht versäumen, daraus die sich von selbst ergebenden Schlußfolgerungen zu ziehen.

Fast scheint es, als ob auch unser Kongreß es schon gethan habe. Gathmann wenigstens deutet in einer Zuschrift an, daß der Kongreß wissentlich handelte, als er sich neulich weigerte, für Panzerplatten $300 zu zahlen, mit dem Zwecke, dem Bau von Panzerschiffen vorläufig, und bis zur weiteren und sicheren Erprobung des Gathmann'schen Geschosses, Einhalt zu thun.

Bedeutung der sibirischen Eisenbahn.

In Europa macht sich vielfach die Anschauung geltend, mit der Vollendung der sibirischen Eisenbahn stehe eine vollkommene Umgestaltung des europäisch-ostasiatischen Handels in sicherer Aussicht, da der neue transsibirische Handelsweg als ebenbürtiger Nebenbuhler der bisherigen Seehandelsstraße um Asien einen großen Theil des Waarenverkehrs zwischen Europa und dem fernen Osten an sich reißen werde. Die „Chemiker-Zeitung" erörtert in einem Artikel dieses Thema und gibt der Ueberzeugung Ausdruck, daß dies nicht der Fall sein wird.

Der ostasiatisch-europäische Handel nimmt gegenwärtig bekanntlich seinen Weg durch den Suez-Kanal, und sogar das in ungeheurer Erstreckung mit China fast ausschließlich durch die Dampfer der „freiwilligen Flotte" auf diesem Wege. Der nach Rußland importirte Thee bildet sonst fast den einzigen Gegenstand des Handels dieses Landes mit China, der russische Export dorthin ist ganz unbedeutend. Die Entfernung von Port Arthur bis zu den Häfen der Nordsee, an deren Gestaden das Gros des europäisch-ostasiatischen Handels sich abwickelt, beträgt auf dem sibirischen Ueberlandwege annähernd 11,000 Kilometer (6875 englische Meilen). Nehmen wir nun als denkbares Maximum an, daß ein Frachtzug diese Strecke mit der Durchschnittsgeschwindigkeit von 240 Kilometer (150 Meilen) per Tag zurücklegt, so wird er für die ganze Tour 46 Tage nöthig haben, also ungefähr dieselbe Zeit, in der die Dampfer des Norddeutschen Lloyd ihre Fahrt von Bremen bis Shanghai zurücklegen. Berechnen wir nach höchst mäßigem Ansatz die Bahnfracht je nach den Güterklassen nach dem Streckensatze von 2 bis 10 Pfennnige (0.47 bis 2.35 Cents) für je 1000 Kilogramm (2000 Pfund oder eine Tonne) und 1 Kilometer, so gelangen wir zu dem Resultat, daß eine Tonne Fracht von Port Arthur (oder Wladiwostok) zur Nordsee oder zurück im günstigsten, billigsten Falle für 220 Mark ($51.70) befördert werden könnte, welcher Betrag jedoch je nach der Güterklasse bis zu 1100 Mark steigen würde. Die Tarifsätze des Norddeutschen Lloyd für die Strecke Bremen-Shanghai (oder Hongkong) gehen dagegen nicht über 22.50 bis 23.50 Mark pro 1 Tonne beziehungsweise 1 Kubikmeter (1 Meter gleich 3½ Fuß) Raum hinaus. Nach den japanischen Häfen Yokohama und Hiogo übersteigen die Frachtsätze des Lloyd mit 25 bis 35 Mark pro Tonne nur wenig die für Shanghai und Hongkong geltenden, und nur für Nagasaki erhoben sie sich bis auf den Betrag von 35 bis 47.50 Mark.

Ferner sind für eine solche vergleichende Werthschätzung eine ganze Reihe anderer, für den Ueberlandweg ungünstige Momente in Betracht zu ziehen, so namentlich die Nothwendigkeit der Umladung der Güter in Port Arthur (oder Wladiwostok) aus den Schiffen in die Eisenbahnwaggons und, sofern der Frachtzug nicht in einem der russischen Ostseehäfen sein Endziel erreicht, sondern auf den westeuropäischen Bahnen seine Fortsetzung finden soll, die nochmalige Umladung aus den breiten russischen Waggons in die für die schmäleren westeuropäischen Geleise bestimmten, während die auf dem üblichen Seewege nach Europa verschifften Güter direkt und ohne Umladung aus den ostasiatischen Welthandelsplätzen zu denjenigen Westeuropas gelangen—und ebenso in umgekehrter Richtung.

Es sei hier endlich noch daran erinnert, daß unsere Annahme, ein Frachtzug des Ueberlandsweges werde mit einer Durchschnittsgeschwindigkeit von 240 Kilometer pro Tag befördert werden, eine zweifellos nicht zutreffende, das Maß der Leistungsfähigkeit der russischen Bahnen in Asien erfahrungsgemäß weitaus überschätzende ist, denn es darf nicht außer Acht gelassen werden, daß die sibirische Bahn zum Theil durch Gebiete mit sogenanntem „Polarklima" (mit einer Jahrestemperatur unter 0 Grad Reaumur) führt und somit den ganz unberechenbaren Unbilden einer solchen ungünstigen geographischen Lage ausgesetzt ist: der beständigen Gefahr, im Winter durch Schneeverwehungen, im Sommer durch Wasserschäden u. s. w. für mehr oder minder lange Zeitdauer unfahrbar zu werden, während eine jede größere Reparatur des Bahndammes, die Beseitigung hindernder Schneemassen und dergleichen in diesen spärlichst bevölkerten, mitunter auf Hunderte von Kilometern ganz unbewohnten Gebieten mit den größten Schwierigkeiten und unverhältnißmäßigem Zeitverlust verbunden ist. Fast sämmtliche kleineren Brücken der bekanntlich durchweg eingeleisigen Bahn sind aus Holz, und im Sommer des vorigen Jahres traten zahlreiche Verkehrsstockungen dadurch ein, daß aus den Zwangskolonien entlaufene Sträflinge und sonstige Vagabunden, die in Sibirien alle Wege unsicher machen, solche hölzernen Brücken verbrannten, um Bahnkatastrophen zu veranlassen, bei denen sie dann hofften, plündern zu können. Ein regelmäßiger, auf Terminlieferung gestellter Frachtverkehr wird aus allen diesen Gründen auf der sibirischen Bahn, so lange ihre gegenwärtigen provisorischen Verhältnisse andauern, sich nicht herstellen lassen, und selbst nach Beseitigung aller Uebelstände, die diesem Schienenwege zur Zeit anhaften, wird er dennoch niemals die Hoffnung derer zu erfüllen im Stande sein, die in ihm „eine den Organismus der alten Welt erwährende große Arterie" sehen.

Die Leiden der Kinder.

Dr. Hartman giebt Eltern Rathschläge für die Behandlung von Husten und Erkältungen.

Lerne gegen Erkältungen d[illegible] der Hut zu sein. N[illegible] hem alle Leiden d[illegible] Kinder beginnen [illegible] Erkältungen. W[illegible] Ihr Kind sich erkältet, so warten Sie [illegible] nen Augenblick damit, diese Erkältung zu [illegible] kämpfen.

Die Unwissenheit und Nachlässigkeit [illegible] Eltern ist Schuld an dem tödtlichen Verl[illegible] so mancher Kinderkrankheiten.

Wenn Sie nicht genau wissen, wie Sie [illegible] Erkältung eines Kindes vertreiben sollen, [illegible] schreiben Sie an Dr. Hartman, den Präsid[illegible] ten des Surgical Hotel, Columbus, O., [illegible] Rath und bitten Sie um einige seiner fre[illegible] Bücher, welche die wichtigsten Thatsachen ü[illegible] Erkältungen und Husten und alle katarrh[illegible] schen Krankheiten enthalten.

Peruna, Dr. Hartmans große Mediz[illegible] ist durchaus vegetabilischer Natur. Es b[illegible] Erkältungen vollständig zurück, wenn gleich [illegible] Beginn in den richtigen Dosen genommen. [illegible] heilt bereits eingewurzelte Erkältungen schne[illegible] es ist wissenschaftlich und sicher, und es i[illegible] kein Geheimniß damit verbunden. [illegible] Hartmans Bücher geben genau an, wie [illegible] wirkt und warum. Alle Apotheker verkaufe[illegible] es.

Frau C. T. Rogers, Elgin, Ill., sagt:

Dr. S. B. Hartman, Columbus, O.

Geehrter Herr: — „Ihre Mediz[illegible] rettete das Leben meines Kleinen. Wir hö[illegible] ten bis auf die Ihre mit jeder Behandlung [illegible] auf, und nun ist er ein prächtiger Knabe. E[illegible] war sicherlich ein Wunder."

Frau Becking, East Toledo, O., schreibt an die Peruna Medicine Co.:

Geehrte Herren: — „Peruna ist die beste Medizin, die ich je in meinem Haus[illegible] hatte. Meine Kinder hatten einen bösen Husten, und das eine hatte Lungenfieber. Ich kurirte sie alle mit Peruna."

SEND NO MONEY WITH YOUR ORDER, cut this ad. out and send to us, and we will send you OUR HIGH GRADE DROP CABINET BURDICK SEWING MACHINE by freight C. O. D. subject to examination. You can examine it at your nearest freight depot and if found perfectly satisfactory, exactly as represented, equal to machines others sell as high as $60.00, and THE GREATEST BARGAIN YOU EVER HEARD OF, pay your freight agent Our Special Offer Price $15.50 and freight charges. The machine weighs 120 pounds and the freight will average 75 cents for each 500 miles. GIVE IT THREE MONTHS' TRIAL in your own home, and we will return your $15.50 any day you are not satisfied. We sell different makes and grades of Sewing Machines at $8.50, $10.00, $11.00, $12.00 and up, all fully described in Our Free Sewing Machine Catalogue, but $15.50 for this DROP DESK CABINET BURDICK is the greatest value ever offered by any house.

BEWARE OF IMITATIONS by unknown concerns who copy our advertisements, offering unknown machines under various names, with various inducements. Write some friend in Chicago and learn who are RELIABLE AND WHO ARE NOT.

THE BURDICK has every MODERN IMPROVEMENT, EVERY GOOD POINT OF EVERY HIGH GRADE MACHINE MADE, WITH THE DEFECTS OF NONE. MADE BY THE BEST MAKER IN AMERICA, FROM THE BEST MATERIAL.

This shows the machine closed to be used as a center table, stand or desk.

This illustration shows the machine open, ready for use.

MONEY SAVED BY THE SOLID QUARTER SAWED OAK DROP DESK CABINET. PIANO POLISHED, one illustration shows machine closed, (head drawing from right) to be used as a center table, stand or desk, the other open with full length table and head in place for sewing, 4 fancy drawers, latest 1899 skeleton frame, carved, paneled, embossed and decorated cabinet finish, finest nickel drawer pulls, rests on 4 castors, ball bearing, extra adjustable treadle, genuine Smyth iron stand. Finest large Rich Arm head, positive four motion feed, self threading vibrating shuttle, automatic bobbin winder, adjustable bearings, patent tension liberator, improved loose wheel, adjustable presser foot, improved shuttle carrier, patent needle bar, patent dressguard, head is handsomely decorated and ornamented and beautifully NICKEL TRIMMED. GUARANTEED the lightest running, most durable and nearest noiseless machine made. Four new attachments is furnished and our Free Instruction Book tells just how anyone can run it and do either plain or any kind of fancy work. A 20-YEARS' BINDING GUARANTEE is sent with every machine. IT COSTS YOU NOTHING to see and examine this machine, compare it with those your storekeeper sells at $40.00 to $60.00, and then if convinced you are saving $25.00 to $45.00, pay your freight agent the $15.50, BE TO RETURN YOUR $15.50 if at any time within three months you say you are not satisfied. ORDER TO DAY. DON'T DELAY. (Sears, Roebuck & Co. are thoroughly reliable.—Editor.)

Address, SEARS, ROEBUCK & CO. (Inc.) Chicago, Ill.

Schwache **Männer und Jungen,** welche an nervöser Schwäche, Varicocele, Samen-Schwäche, verlorener Manneskraft, nächtlichen Verlusten und unnatürlichen Abgängen leiden, verursacht durch Jugendsünden, welche, wenn nicht durch medizinische Behandlung geheilt, zerstörend auf Geist und Körper wirken,

Heirathet nicht,

wenn leidend, indem dieses Gedächtnißschwäche, Muthlosigkeit, Verschämtheit in Gesellschaft, Rückenschmerzen, schreckliche Träume, schwarze Ringe um die Augen, Pimpeln und Ausbrüche in Gesicht und Körper verursachen. Wir können Sie kuriren; hauptsächlich alte und probirte Fälle; wir verlangen nichts für unseren Rath und geben eine schriftliche Garantie, die schlimmsten Fälle zu heilen. Nicht nur werden schwache Organe wiederhergestellt, sondern alle Verluste und Abgänge hören auf. Sendet 2c Briefmarke für Fragebogen.

G. Hahn's Apotheke,
Dept. A. Omaha, Neb.

Frauen—Türkische T. & P. Pillen, das einzige Mittel, das die monatliche Stillung in jedem Falle herbeiführt. $1 Schachtel. Zwei Schachteln kuriren jedenfalls. Per Post.
G. Hahn's Apotheke, Omaha, Neb.

JAMES H. FOLEY.

Etablirt 1884.

Importirte Weine, Liquöre u. Cigarren. 21-01

Das anerkannt beste deutsche Handbuch für den praktischen Gemüse-, Obst und Weinbau in diesem Lande:

Der Amerikanische Gärtner und Landwirth.

Praktisches Handbuch zum Gemüse-, Obst- und Weinbau mit Angabe der Namen der Gewächse in drei Sprachen, nebst Zeichnungen über den Schnitt der Weinreben und gründlicher Anleitung zur Blumenzucht, mit genauer Berücksichtigung der amerikanischen Verhältnisse, von

Friedrich Clarner,
praktischem Gärtner.

545 Seiten. 9te Auflage. In Halbfranz gebunden . . . $1.50.

Wird auf Empfang des Preises portofrei versandt von

Schäfer & Koradi,
Philadelphia, Pa.

I. WALDMANN & CO

Feine Weine, Whiskies, Liquöre und Cigarren.

Agentur für das berühmte

Schlitz Milwaukee Bier, en gros und en detail.

Aufträge für Faß- und Flaschenbier von Nah und Fern werden pünktlich ausgeführt und Ablieferung in der Stadt nach irgend welchem Platz geschieht kostenfrei. Kommt und besucht uns.

Telephon No. 116.

107 Ost 3te Straße, Grand Island.

HENRY MITCHELL,

Advokat u. öffentlicher Notar.

Michelson Block, Grand Island, Neb.

Praktizirt in allen Gerichten.

$32.50. $32.50.

Obige großartig herabgesetzte Rate hat die Union Pacific nach Punkten in California festgestellt. Durchgehende Touristen-Schlafwagen und schnellere Zeit als über irgend eine andere Linie.

Für Tickets und nähere Information wende man sich an H. L. McMeans, Agent.
29ba

BUY GOODS IN CHICAGO

Have you tried the Catalogue system of buying EVERYTHING you use at Wholesale Prices? We can save you 15 to 40 per cent. on your purchases. We are now erecting and will own and occupy the highest building in America, employ 2,000 clerks filling country orders exclusively, and will refund purchase price if goods don't suit you.

Our General Catalogue—1,000 pages, 16,000 illustrations, 60,000 quotations—costs us 75 cents to print and mail. We will send it to you upon receipt of 15 cents, to show your good faith.

MONTGOMERY WARD & CO
MICHIGAN AVE. AND MADISON ST.
CHICAGO.